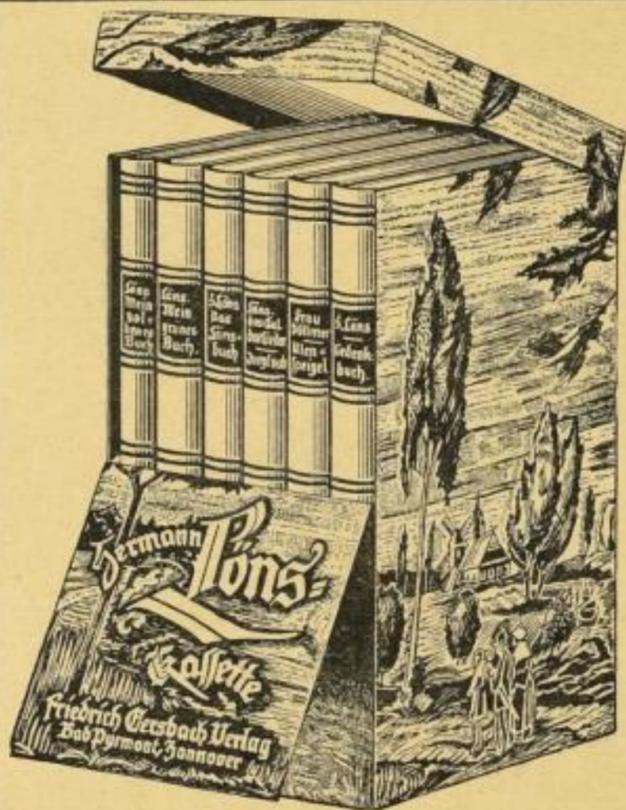


Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig
Umschlag zu Nr. 168. Leipzig, Donnerstag den 21. Juli 1927. 94. Jahrgang.



Als großes Sommergeschäft empfehle ich meine

Hermann

Löns-Kassette

8 Bände in 6 Bände gebunden

Inhalt: Mein Grünes Buch — Mein Goldenes Buch —
Das Lönsbuch — Einsame Heidsfahret — Frau
Döllmer — UlenSpeigels Lieder — Junglaub —
Lönsgedenkbuch von Dr. Fr. Castelle

Preis: Ganzleinen M. 42.—, eleg. Halbleder M. 65.—

Ausstattung: Neudruck in Alt-Schwabacher — blütenweißes, holzfreies Papier — solide Ganzleinenbände mit echt Goldpressung, oder elegante Halblederbände mit echt Goldschnitt und Goldpressung. Ich liefere die Bände jetzt in neuer, schmucker Klappkassette, die eine Zierde für jedes deutsche Haus bildet. (Gesamtherstellung durch die Spamer'schen Werkstätten in Leipzig.)

Rabatt wie bisher 50%

Reise- und Versandgeschäfte besondere Bedingungen.

Hübsche Reiseumster sowie dreifarbige, wirkungsvolle Prospekte bitte ich zu verlangen.

Dr. Pefler, Direktor des Vaterländischen Museums in Hannover, schreibt u. a.

... Diese Zusammenstellung wendet sich vornehmlich an die große Masse des deutschen Volkes, an alle jene, welchen es an Zeit gebricht, selbst das Unvergängliche aus den Löns'schen Schöpfungen herauszusuchen, an alle jene, welche aus Geldmangel nur eine kleinere Summe für ihren Löns anlegen können. . . . Alle Verehrer von Löns werden daher dem Verlag Gersbach für die prächtige, gediegene Veröffentlichung in 6 Leinenbänden dankbar sein.

z

Friedrich Gersbach Verlag, Bad Pyrmont